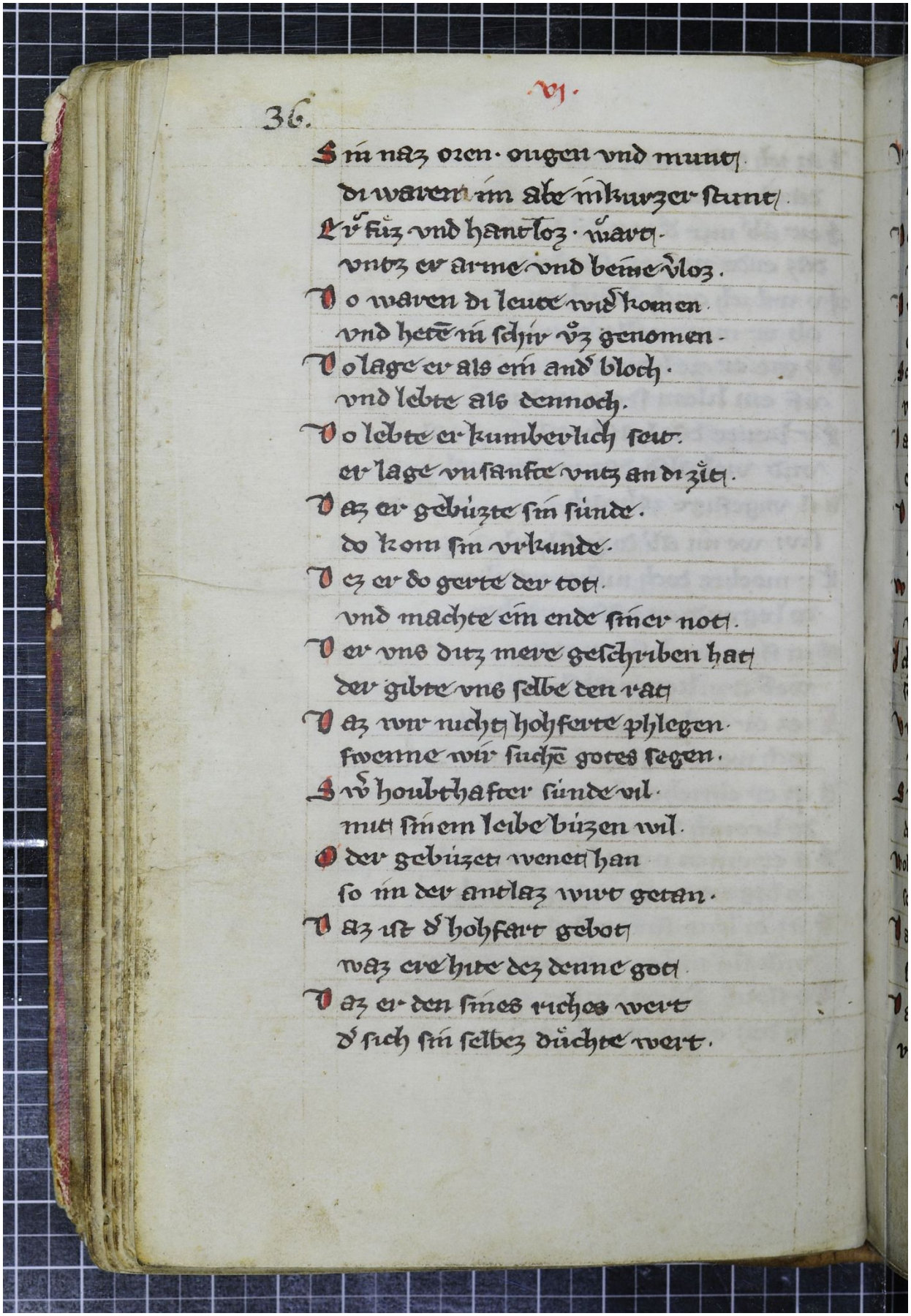
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=9154
Copyright: Melk, Benediktinerstift



36.

Sin naz oren · ougen vnd munt.
di waren im abe mit kurzer stunt.
Er v̊ fuz vnd hant loz · v̊ wart.
vntz er arme vnd beine v̊loz.
Do waren di leute vnd komen.
vnd hete in schir v̊z genomen.
Do lage er als ein and̊ bloch.
vnd lebte als dennoch.
Do lebte er kumberlich seur.
er lage vnsanfte vntz an di zit.
Daz er gebuzte sin sunde.
do kom sin vrkunde.
Dez er do gerte der tot.
vnd machte ein ende siner not.
Der vns diz mere geschriben hat
der gibte vns selbe den rat
Daz wir nicht hohfarte phlegen.
swenne wir suchen gotes segen.
Sv̊ houbthafter sunde vil.
mit sinem leibe buzen wil.
Der gebuzet wenet han
so im der antlaz wirt getan.
Daz ist d̊ hohfart gebot
waz er hie dez denne got.
Daz er den sines riches wert
d̊ sich sin selbez duchte wert.